

# Das Anrufen des Namen Jesu

von I.I.

## 1. Rückblick in den Alten Bund

### *Zu der Zeit*

Zu der Zeit als in der Menschheitsgeschichte der erste Mord geschah und wieder jemand einen Sohn zeugte, **fang man an den Namen des Herrn anzurufen** (1.Mose.4:26).

Kein Gebot, kein Prophet machte auf den Namen des Herrn aufmerksam! Es war Gott selbst, der seinem Volk lange bevor er die 10 Gebote gab, *den Gebrauch seines Namens* ins Herz legte.

### *Kein Zufall*

Der Mensch hatte das erste Mal außerhalb des Paradieses gesündigt und die erste Tat, die er nach dieser Sünde tun sollte war, den Namen des Herrn anzurufen!

Nein, das ist kein Zufall. Denn auch im neuen Bund lesen wir, dass dem Saulus, der so viel Übles an der Gemeinde tat ([Ap.9:13](#)), geboten wurde: **Stehe auf und lass dich taufen und dir die Sünden abwaschen und rufe seinen Namen an** (Ap.22:16).

### *Wofür steht der Name des Herrn?*

**Ich will den Kelch des Heils nehmen und des HERRN Namen anrufen (Ps 116,13)  
Jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet werden. (Joel 3:5)**

Der Segen des Namen des Herrn:

**So sollen sie meinen Namen auf die Israeliten legen, dass ich sie segne.** (Num.6:23f)

Der Name des Herrn sollte nicht nur gepriesen werden sondern *auf die Israeliten gelegt werden.*

Was passiert dann? **dass ich sie segne!** Und womit segnet Gott dann?

**Der HERR segne dich und behüte dich;  
der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig;  
der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.**

Schon im Alten Bund sollten die Kinder Gottes von den Namen Gottes reichlich Gebrauch machen. Er ist der Kelch des Heils. Wer diesen Kelch gebraucht wird gerettet oder geheilt.

Wir dürfen nicht Gott gebrauchen aber seinen Namen. *Er ist uns zur Rettung und Heilung gegeben, aus allem was nicht aus Gott ist und nicht von ihm kommt!* ([Ap.4:9-12!](#))

### *Eine Irrlehre*

Irgendwann, vielleicht 700 Jahre vor der Geburt des Messias wurde dem Volk weisgemacht: Der Name Gottes wäre zu heilig, als dass man ihn aussprechen könne, geschweige anzurufen!

Nun erging es damals den Juden so, wie uns Christen heute: Wir glauben alles, was man uns predigt, anstatt alles zu prüfen! Hätten die Juden alles geprüft, dann hätten sie darin eine Irrlehre entdeckt. Gott gab ihnen nämlich ein Gebot:

**Das ist mein Name auf ewig, mit dem man mich anrufen soll von Generation zu Generation.** (2.Mo 3,15)

Von **Generation zu Generation!**

### *dämonische Irrlehren*

Wir wissen aus [1.Tim.4:1-3](#) woran man *dämonische* Irrlehren erkennt. Dämonische Weisheit findet einen Grund *Gebote Gottes* außer Kraft zu setzen. Immer wenn Gott etwas *ausdrücklich gebietet* und jemand verbietet oder gestattet es nicht, stehen hinter dieser Weisheit Dämonen ([Jak.3:15](#)).

### *Die Auswirkung dämonischer Irrlehre im alten Bund*

Der Name des Herrn, der den Kindern Gottes Rettung bringen sollte wurde nicht mehr angerufen.

Das Resultat Satan kann sich sehen lassen!

Als Jesus durch das Volk Gottes pilgerte hatte er viel Arbeit die Werke Satans niederzureißen:

**Während sie hinausgingen, siehe, da brachte man einen stummen dämonisch Besessenen zu ihm. Um als der Dämon ausgetrieben war, sprach der Stumme... So zog Jesus in allen Städten und Dörfern umher...heilte jede Krankheit und jede Gebrechlichkeit (Mt.10:32ff)**

**Wo auch immer Er in Dörfern, in Städte oder Gehöfte ging, legten sie die Kranken und Schwachen auf die Märkte...und so viele sie (die Quaste) anrührten wurden gerettet (Mk.6:56)**

**Die waren gekommen, um ihn zu hören und von ihren Krankheiten geheilt zu werden. Auch die von unreinen Geistern sehr Belästigten wurden geheilt. Und jeder in der Volksmenge suchte ihn anzurühren...und er heilte sie alle (Lk.6:18f)**

Warum?

**Ihn, der umherzog...und alle heilte, die vom Teufel unterdrückt waren (Ap.10:38)**

Das Volk Gottes war ein Volk, was vom Satan unterdrückt wurde. Es gab mehr Besessene und Kranke in Israel als Pharisäer! In *jeder* Stadt! In *jedem* Dorf! In *jedem* Gehöft! Selbst Kinder waren besessen.

Das war das Ergebnis, wenn man den Namen, den Kelch des Heils, nicht mehr gebrauchte. Selbst nach drei Jahren die Jesus mit seinen 12 Aposteln verbrachte, musste er ihnen sagen: **Bis jetzt habt ihr noch nichts in meinem Namen erbeten! (Jo.16:24)**, obwohl der Herr Jesus sie dazu mehrmals aufforderte ([Jo.14:13,14](#); [15:16,23](#))  
Die Irrlehre saß tief!

## 2. Der neue Bund

*Der Neue Bund beginnt mit einem neuen Namen*

**du sollst ihn den Namen Jesus geben, denn Er wird sein Volk von ihren Sünden retten (Mt.1:21)**

**Darum hat Gott...ihn mit dem Namen begnadigt, der über jeden Namen ist.**  
Wozu?

**Damit in dem Namen Jesu sich jedes Knie beuge,...  
und jede Zunge huldige: Herr Jesus Christus, zur Verherrlichung Gottes, des Vaters (Ph.2:9ff).**

Der Name Jesu steht also für Rettung und Autorität über alles, was Knie hat.

*Den Namen Jesu anrufen*

Nachdem die Juden in Jerusalem den Heiligen Geist empfangen, erhielten sie über den Namen des Herrn Licht und Offenbarung und riefen ihn wieder an ([Ap.9:14](#)).

Das Anrufen des Namens des Herrn ist jetzt die Praxis der Christen geworden:  
**samt allen, die an jedem Ort den Namen unseres Herrn Jesus Christus anrufen (1.Kor.1:2)**

*Wofür steht der Name Jesu?*

Der Name steht für Wunder, die wir erfahren sollen:

**Denn niemand, der ein Wunder tut in meinem Namen (Mk.9:39)  
indem du deine Hand zur Heilung ausstreckst und Zeichen und Wunder durch den Namen deines heiligen Knechtes Jesus geschehen lässt (Ap.4:30)**

### *Die XXL-Gnadenpackung in Korinth*

**weder Hurer noch Götzendiener, weder Ehebrecher noch Knabenschänder noch Homosexuelle, weder Diebe noch Habgierige, weder Alkoholiker noch Schimpfer, noch Räuber... und das sind einige von euch gewesen. Doch ihr habt euch abwaschen lassen, ihr seid geheiligt, ihr seid gerechtfertigt im Namen unseres Herrn Jesus Christus....(1.Kor.6:9bff)**

Einige der Korinther kam aus dem Untergrund und brachten ihre Veranlagungen, ihre Lebensweisen mit. Aber nicht in die Gemeinde! Denn als sie Glieder des Leibes wurden ([1.Kor.12:12](#)), **waren sie es gewesen**. Keine jahrelange Seelsorge an Dieben, Knabenschändern, Homosexuellen und Alkoholikern. Warum nicht? Sie riefen den Namen Jesus an ([1.Kor.1:2](#)). Sie hatten Offenbarung über seine Kraft, die nicht nur reinigt ([1.Jh.2:12](#)) sondern auch heiligt, also absondert von der Wesenssünde um Gott wohlgefällig zu dienen ([1.Kor.15:34](#); [2.Kor.5:9](#)). Die erste XXL-Gnadenpackung offenbart uns, dass der Name Jesus uns heiligt und damit „innerliche“ Wunder tut.

### *Die XXL-Gnadenpackung in Markus*

**Den Glaubenden werden diese Zeichen folgen: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, in neuen Zungen reden und Schlangen aufheben. Wenn sie etwas Tödliches trinken, soll es ihnen überhaupt nicht schaden. Kranken werden sie die Hände auflegen und sie werden danach bei ausgezeichneter Gesundheit sein (Mk.16:17f)**

Diese zweite Gnadenpackung offenbart uns die Kraft des Namens Jesu an Anderen und vor allen Dingen bewirkt er sichtbare Wunder, also Zeichen.

Die beiden XXL-Gnadenpackungen offenbaren uns den Namen Jesus, der in uns *Wunder der Heiligung und Heilung tun will, damit Gott und wir verherrlicht werden* ([2.Th.1:12](#)).

### 3. Das Anrufen des Namens Jesu

Jetzt wollen wir auf praktische Fragen eingehen:

*Warum soll der Name des Herrn angerufen werden?*

**damit ihr als Glaubende in seinem Namen ewiges Leben habt (Jo.20:31; [1.Jh.5:13](#)).**

Das ewige Leben ist Jesus Christus. Aber dieses göttliche, reine, heilige, vollmächtige, kraftvolle, gesunde Leben befindet sich nicht nur im Sohn Gottes sondern auch im Namen des Sohnes Gottes. Der Sohn Gottes ist im Himmel und in uns. Aber den *Namen* des Sohnes können *wir über Menschen* anrufen:

über die Heiligen

**den edlen Namen der über euch angerufen wird Jak.2:7**

Wir können den Namen Jesu über alle Heiligen anrufen. Z.B. können wir beten:

Herr Jesus, ich rufe deinen heiligen Namen über meine Familie aus. Wirke du Zeichen und Wunder der Heiligung und Heilung in meiner Familie. Oder wir beten: Herr, ich rufe deinen Namen über mich aus, dass er mich von aller Sünde, auch von den größten heiligt ([1.Kor.6:9-11](#)).

---

Es wird ja behauptet, dass dieser Text später dazu gefügt wurde, weil er in früheren Textquellen fehlt. Wenn es so wäre, wäre er gerade ein Beweis, was auch nach der Zeit der 12 Apostel normal war. So wie Origenes, der 200 Jahre n. Chr. lebte vom Namen Jesu bezeugte:

"Ich möchte den Namen Christi tragen, der als Segen auf unserer Erde ist. Auch heute befriedet der Name Jesu die verwirrten Seelen, unterwirft die Dämonen, heilt die Krankheiten, sein Gebrauch lässt eine wunderbare Süße entströmen."

errettet ([Rö.10:13](#)) damit ich nicht mehr zu Schanden werde ([Rö.10:11](#)).  
Natürlich können wir das Gleiche auch für die Gemeinde beten.

### Über die Heiden

**damit die übrigen Menschen den Herrn ernstlich suchen, samt allen Heiden über  
(wörtlich: auf) die mein Name angerufen wird (Ap.15:17)  
und auf seinen Namen werden sich die Heiden verlassen (Mt.12:21)**

Wenn wir also den Namen des Herrn über einen Ungläubigen ausrufen, fängt der Mensch eines Tages an Gott zu suchen! Und er wird seine Güte finden ([Rö.2:3](#)).

### Glaube und Segne

Glaube, dass die Menschen, über die du den Namen Jesu ausrufst eines Tages nach dem Herrn fragen werden ([Lk.24:47!](#); [Ap.15:17](#)). Segne sie mit dem Namen Jesu und *vertraue diesem Namen*, unter den sich alle Knie beugen ([1.Jh.3:23](#); [Ap.4:12](#)).

### *Wie rufe ich denn den Namen Jesu an?*

Wir konnten ja lesen, dass der Name des Herrn über die Menschen ausgerufen werden soll, damit dieser auf die Menschen gelegt wird b.z.w. der Name über die Menschen genannt wird.

Aber wie rufe ich denn den Namen des Herrn nun an?

Darüber haben wir zwei Zeugnisse, im Alten - und im Neuen Bund:

**Aber ich rief an den Namen des HERRN: Ach, HERR, errette mich! (Ps 116,4)**

Den Namen des Herrn anrufen, bedeutet:

**Ach, HERR, errette mich!**

Das Zeugnis finden wir auch im Neuen Bund:

**...und jede Zunge huldige: Herr ist Jesus Christus, zur Verherrlichung Gottes des Vaters. (Ph.2:9ff)**

Hier bedeutet den Namen des Herrn anrufen: **Herr (ist<sup>2</sup>) Jesus!**

Also, ich rufe den Namen des Herrn an, indem ich spreche: „Herr“ oder „Herr Jesus“.

Ich kann auch bete: Herr, deinen Namen rufe ich über xy an. Oder: Ich lege deinen Namen auf diese Person.

Es kommt nicht darauf an, was du sagst sondern wovon du fest überzeugt bist:

***Wer im Finstern wandelt und wem kein Licht scheint,  
der VERTRAUE auf den Namen des HERRN und stützt sich auf seinen Gott!*  
(Jes.50:10)**

Du oder deine Familie wandelt in Finsternis? Das Licht der Welt scheint nicht mehr in deinem Herzen oder in deiner Familie? **Vertraue auf den Namen des Herrn!!**

Wer sich auf den Namen Gottes verlässt, wird von Gott unterstützt und schau mal wie!!:

**ich kenne dich mit Namen. Er aber sagte: Lass mich doch deine Herrlichkeit sehen!  
Er antwortete: Ich werde all meine Güte an deinem Angesicht vorübergehen lassen  
und den Namen Jahwe vor dir ausrufen: und ich werde begnadigen, wen ich  
begnadigen werde, und werde mich erbarmen, wessen ich mich erbarmen werde.  
(Ex.33:17bff)**

<sup>2</sup> Im Griechischen steht das <ist> nicht da. Es geht aber nicht um ein Nachplappern „Herr Jesus“ sondern um ein Wissen und damit ein Glaubens-Bekenntnis: Herr ist Jesus! (vergl. auch [1.Kor.12:3b](#))

Wenn du sicher bist, dass Jesus dich mit Namen kennt, du aber einen Beweis seiner Güte brauchst, dann glaube was Gott FÜR DICH tut:

**Ich werde all meine Güte an deinem Angesicht vorübergehen lassen und den Namen Jahwe vor dir ausrufen!**

Jesus selbst<sup>3</sup> ruft seinen Retter-Namen vor dir aus! Das hat er schon mal bei dir gemacht. Was ist da in deinem Leben passiert? **und ich werde begnadigen, wen ich begnadigen werde, und werde mich erbarmen, wessen ich mich erbarmen werde!**

Nimm dir an Jesus ein Vorbild!:

**damit die übrigen Menschen den Herrn ernstlich suchen!**

Rufe den Namen Jesus auch immer wieder über DICH selbst aus, damit du heiliges Leben empfängst! ([Jo.20:31](#)):

**Der Segen des HERRN sei über euch! Wir segnen euch im Namen des HERRN  
(Ps.129:8)**

**Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn!  
(Ps.124:8)**

***Der Name des HERRN ist eine feste Burg; (Spr.18:10)***

**die werden bei dem Namen des Herrn Zuflucht nehmen  
(Zef.3:12)**

**Und es soll geschehen: Wer den Namen des Herrn anrufen wird,  
der soll gerettet werden.«  
(Ap.2:21)**

**Denn niemand, der ein Wunder tut in meinen Namen (Mk.9:39)**

**indem du deine Hand zur Heilung ausstreckst und Zeichen und Wunder durch den Namen deines heiligen Knechtes Jesus geschehen lässt.(Ap.4:30)**

**du hältst Meinen Namen fest und hast Meinen Glauben!!  
(Off.2:13)**

Jesus gab uns nicht nur seinen Glauben sondern auch seinen Namen! Halte an beiden fest und du wirst die Wunder Jesu erleben. Du und dein Haus!

**2020/1**

---

<sup>3</sup> [Mehr dazu in dieser Botschaft](#)